

Karaoke lockt Besucher an die stille Enz

Mit Unterstützung von Anny Maleyes und Matze Gutstein beschert Rolf Watzal 400 Sommerevenz-Gästen einen musikalischen Abend

Da treibt die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) schon bunte Blüten: Mit roten Punkten auf der Stirn sollten die Sänger am Mittwoch beim Karaoke-Abend signalisieren, dass sie nicht fotografiert werden wollen.

VON ULRIKE STAHLFELD

MÜHLACKER. Tatsächlich sind die Karaoke-Abende aus dem Sommerevenz-Festival nicht wegzudenken. Über 400 Besucher kamen am Mittwoch auf die Wiese an der „Stillen Enz“, um mit den Akteuren oben auf der Bühne zu feiern. Mutige voran, hieß es einmal mehr, und es brauchte von Moderator Rolf Watzal nicht viel Überzeugungsarbeit, bis mit Maddox (elf Jahre) und Mason (neun Jahre) die ersten beiden Sänger auf der Bühne standen. „Wie schön du bist“ (Sarah Connor) sangen die beiden für ihre Mutter, die an diesem Tag Geburtstag feierte. Auch die zehnjährige Gioia wagte den Auftritt vor großem Publikum, bevor ab 20 Uhr die Sänger mindestens 16 Jahre alt sein mussten.

Und es folgten weitere Änderungen im Vergleich zum Vorjahr. Gab es da in der Spitze 1600 Titel zur Auswahl, so konnten die Sänger jetzt aus unglaublichen 30 000 Liedern auswählen. Wurde letztes Jahr noch mit Festplatte und ausgedruckten Liederlisten gearbeitet, so griffen in diesem Jahr die Teilnehmer zum Smartphone und suchten auf einer Website ihren Favoriten aus. Musikalisch stilsicher hatte auch Rolf Watzal sein Stück ausgewählt. Mit dem „Kufsteinlied“ hatte er vermutlich weniger den Musikgeschmack seiner Zuhörer getroffen, aber so ein jodelnder Citymanager in gebatikter Hose und schwarzer langhaariger Headbanger-Perücke hinter-



Die Karaoke-Abende locken Hunderte Besucher an: Viele trauen sich zu Matze Gutstein (v. li.), Rolf Watzal und Anny Maleyes auf die Bühne. Foto: Stahlfeld

ließ Eindruck. Gemeinsam mit Watzal machten die Sängerin Anny Maleyes (Roxxfrech) und Matze Gutstein (Matze & Friends) Lust aufs Singen. Und obwohl Watzals Auftakt nur schwer zu toppen war, die beiden zeigten unter anderem im Duett eindrucksvoll, was möglich ist.

Und die Liedauswahl war weiter ebenso spektakulär wie vielseitig. Der 74-jährige Uwe aus Pforzheim schwenkte die Hüften zum Rock-'n'-Roll-Klassiker „Tutti Frutti“, der als Slamer bekannte Wolfgang Wetter sang auf Watzals speziellen

Wunsch „Du entschuldige i kenn di“, Franzi, Becci und Roxy beeindruckten mit „The Rose“ und Pat Freydenfeld ließ es mit „Born to be wild“ rocken. Der 78-Jährige war dem Publikum als Mitglied der legendären „Matters“ bestens bekannt. Alle diese Sänger trugen keinen roten Punkt auf der Stirn, und dennoch wollte man beim Enzgärtenverein auf Nummer sicher gehen. Und so holte sich Erhard Neukamm nach dem Auftritt von allen Teilnehmern eine Unterschrift, mit der sie bekräftigten, dass keine Einwände gegen eine Veröffent-

lichung des Fotos auf der Homepage des Fördervereins bestehen. Auf der Homepage des Fördervereins Enzgärten Mühlacker finden sich aber nicht nur Impressionen von den Veranstaltungen. Beim Anklicken des Buttons „Verfügbare Karaoke-titel“ wird der Betreffende auf die Seite Karafun.de weitergeleitet. Genau dort befindet sich die Auswahl der 30 000 Musiktitel, die sich begeisterte Karaoke-Sänger genauer ansehen sollten. Denn schon am Mittwoch, 22. August, geht es ab 19 Uhr beim Sommerevenz in die nächste Runde.